© HG Esch Photography

Atmosphere by Krallerhof

Rain 6
5771 Leogang, Österreich

ARCHITEKTUR
Hadi Teherani Architects

BAUHERRSCHAFT
Altenberger GmbH & Co. KG

TRAGWERKSPLANUNG
Dipl.-Ing. Alfred R. Brunnsteiner ZT-GmbH

LANDSCHAFTSARCHITEKTUR
WES GmbH LandschaftsArchitektur

FERTIGSTELLUNG
2023

SAMMLUNG
Initiative Architektur

PUBLIKATIONSDATUM
14. Oktober 2025

Die Spa- und Wellnessanlage „Atmosphere by Krallerhof“ ist ein eigenständiger Erweiterungsbau des Fünf-Sterne-Hotels Krallerhof in Leogang. Dem in dritter Generation geführten Beherbergungsbetrieb gelingt mit dem exklusiven Erholungsbereich der Anschluss an die aktuellen Trends in der gehobenen Hotellerie. Das Projekt des Stararchitekten Hadi Teherani ging aus einem geladenen Architekturverfahren als Sieger hervor. Entwurfsbestimmend war, „ein Gebäude zu schaffen, das sich dieser wunderschönen Landschaft unterordnet, aber trotzdem präsent ist“, wie Teherani betont.
Der geschwungene Baukörper hebt sich wellenartig aus der Landschaft heraus und weitet sich auf in die Wasserfläche des neu angelegten 5.500 Quadratmeter großen, naturnahen Badesees, in den inlayartig das Rechteck eines beheizten Infinity-Pools eingefügt ist.
Über dem massiven Untergeschoss erhebt sich eine über 100 Meter gespannte Stahl- und Stahlbeton-Verbundkonstruktion, die das Tragwerk für das darüberliegende Obergeschoss und die Dachlandschaft bildet. Dieses setzt sich aus einem geschwungenen, gestaffelten Stahltragwerk zusammen, dessen komplexe, dreidimensional gekrümmte Mittel- und Randträger die Form der Dachkonstruktion prägen. Die Dachfläche gliedert sich entlang der Längsachse in zwei, höhenversetzte Teilflächen, an deren Schnittkante über eine Vertikalverglasung Licht in die Tiefe des Innenraums geführt wird. Über die höher gelegene, konvexe gewölbte Dachfläche verläuft ein Steg auf der begrünten Dachlandschaft, der in das bestehende Wegenetz der Außenanlagen eingebunden ist.
Das neue Spa ist über ein spiralförmiges Atrium witterungsgeschützt mit dem Hotel verbunden. Im Erdgeschoss befinden sich Foyer, Saunen, Ruhezonen, die Umkleiden und sonstige Nebenräume. Auf der Westseite lässt sich die Glasfassade der Pfosten-Riegel-Konstruktion im Erdgeschoß auf einer Länge von rund 22 Meter zur Terrasse und den anschließenden Freiwasserbereichen vollständig versenken. Die lichte Raumhöhe von über 5 Metern ermöglicht großzügige Blickbeziehung zum Naturbadesee mit dem 50 Meter langen Infinity-Pool und zur umliegenden Landschaft. Über eine Galerie besteht vom Erdgeschoss eine optische Verbindung zum Obergeschoss mit dem gastronomischen Bereich.
Über ein aufwendig gestaltetes, doppelt gekrümmtes Entree aus Sichtbeton gelangen die Erholungsuchenden in ein innenliegendes Wasserbecken. Räumlich angrenzend befinden sich die Saunen, die mit ihren skulptural ausgebildeten Lamellendecken und den konkav-konvexen Liegeflächen über eine raumhohe Glasfassade nach Osten ins Tal blicken.

© HG Esch Photography

© HG Esch Photography

© HG Esch Photography

Eine dreidimensionale, geschwungene Lamellendecke aus Lindenholz zieht sich als durchgehendes Gestaltungselement vom Hotel in den Neubau. Die CNC gefertigte Konstruktion folgt der Geometrie der Dachform und reagiert auf die wechselnden Raumproportionen im Inneren. Sie verknüpft die Funktionsbereiche des Spa räumlich miteinander und bildet ein durchgängiges Element innerhalb des Gebäudeensembles. (Text: Roman Höllbacher / Viktoria Hangl, nach einem Text der Architekten)

DATENBLATT

Architektur: Hadi Teherani Architects (Hadi Teherani)
Mitarbeit Architektur: 3D Development for Construction:
Kaveh Najafian, Patrick Hesse
Basic Design & Design Development:
Architecture: Patrick Hesse, Kaveh Najafian, Aysil Sahin, Neda Tahouri, Ludwig Ebert
Interior Architecture: Hadi Teherani Architects
Head of Interior Design: Nicola Sigl
Interior Concept Design & Design Development: Nicola Sigl, Paulina Pucliowska, Nayanika Bahia
Competition & Concept Design:
Architecture: Kaveh Najafian, Patrick Hesse, Amir Khazan, Hamidreza Edalatnia
Bauherrschaft: Altenberger GmbH & Co. KG
Tragwerksplanung: Dipl.-Ing. Alfred R. Brunnsteiner ZT-GmbH (Alfred Brunnsteiner, Jörg Bergmann)
Landschaftsarchitektur: WES GmbH LandschaftsArchitektur
Mitarbeit Landschaftsarchitektur: Wehberg Hinnerk

Maßnahme: Erweiterung, Neubau
Funktion: Sport, Freizeit und Erholung

Wettbewerb: 2019
Planung: 2020 - 2022
Ausführung: 2022 - 2023

Bruttogeschossfläche: 3.700 m²

NACHHALTIGKEIT

Die Wahl der Materialien beschränkt sich mit Hilfe von regionalen Firmen im Sinne der Ressourcenschonung auf lokale Produkte, um dem Genius Loci und kurzen

© HG Esch Photography

© HG Esch Photography

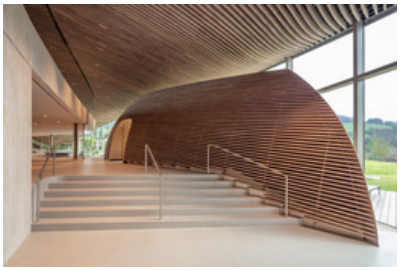
© HG Esch Photography

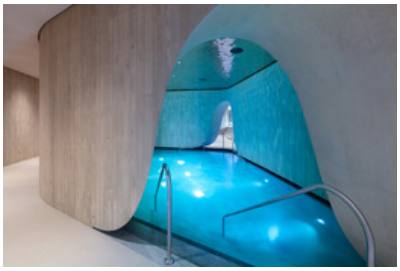
Produktionswegen Rechnung zu tragen. Neben Sichtbetonwänden in vertikaler Bretterschalung werden für besondere Möbel lokale Hölzer, in Salzburg produzierte Gläser und Alpenmarmor aus der unmittelbaren Nachbarschaft eingesetzt. Der Brennstoff für die Heizung kommt in Form von Holz-Briketts aus Sägespänen vom Nachbarn.

Energiesysteme:Heizungsanlage aus biogenen Brennstoffen
Materialwahl:Holzbau, Stahlbau, Stahlbeton

AUSZEICHNUNGEN

German Design Award Nominee 2023
Österreichische Stahlbaupreis 2023, Gewinner in der Kategorie: Hochbau
ICONIC AWARDS Innovative Architecture 2023, best of best in der Kategorie Wellness & Yoga
MIPIM Awards 2024 winner BEST HOSPITALITY, TOURISM & LEISURE PROJECT
The APA Awards | Project of the Year 2023: Non-residential | Winner
Österreichischer Staatspreis 2024, Nominierung in der Kategorie Produktgestaltung Interior
A+Awards Finalist 2024, Spa and Wellness category
Loop Design Award Winner 2024, Photography | Architecture Exteriors
Dezeen Award 2024, Longlisted in the health and wellbeing project category
BLT BUILT DESIGN AWARDS WINNERS 2024
AHEAD Award Winner 2024, Spa and Wellness category
A+Awards Finalist 2025, Spa and Wellness category


© HG Esch Photography


© HG Esch Photography

© HG Esch Photography

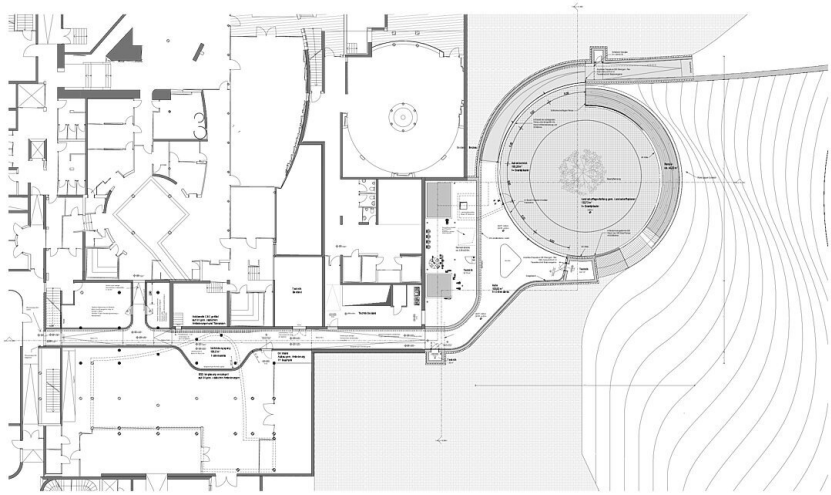
Atmosphere by Krallerhof

© HG Esch Photography

© HG Esch Photography

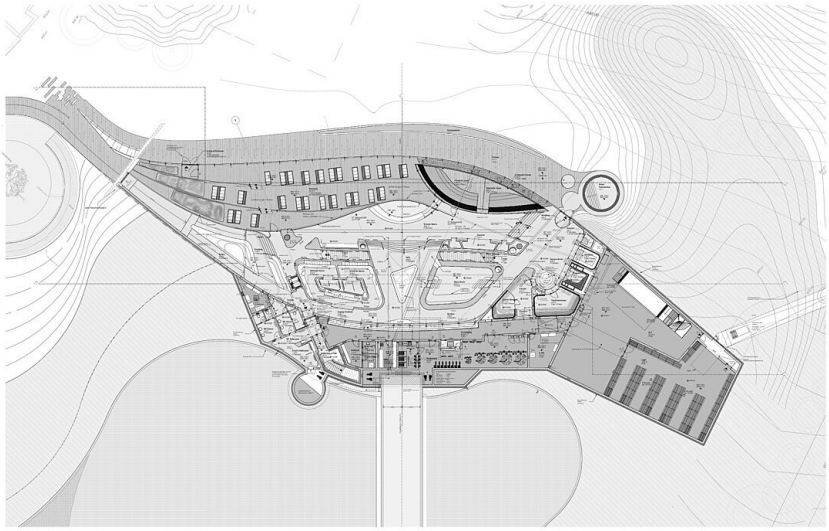
Atmosphere by Krallerhof

Lageplan

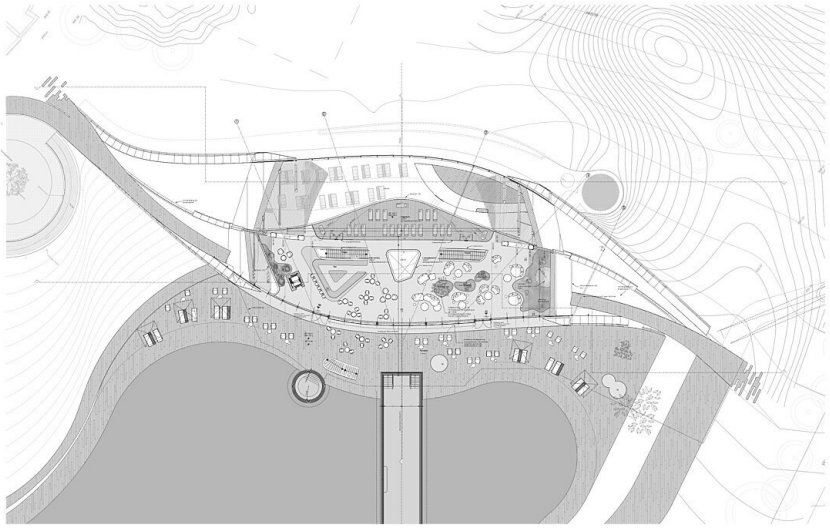


Bauanschluss

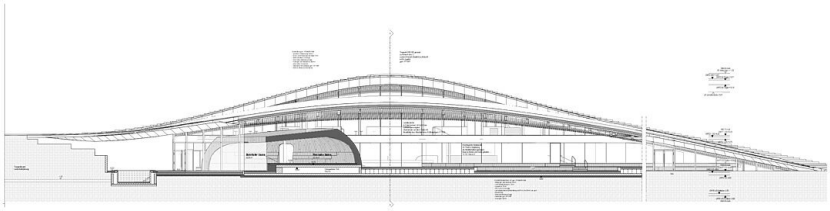
Atmosphere by Krallerhof



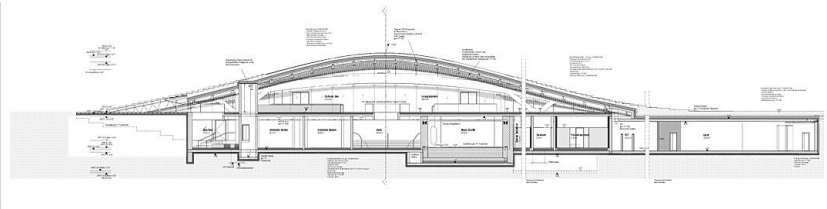
Grundriss EG



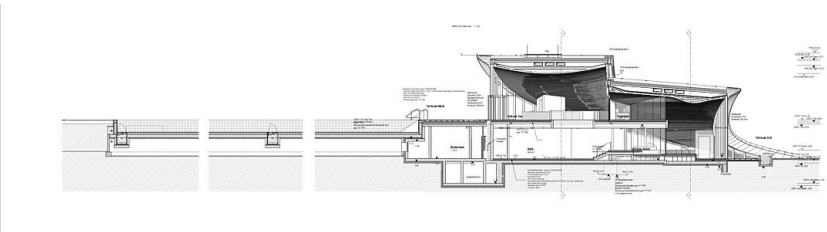
Grundriss OG



Schnitt AA



Schnitt BB



Schnitt CC